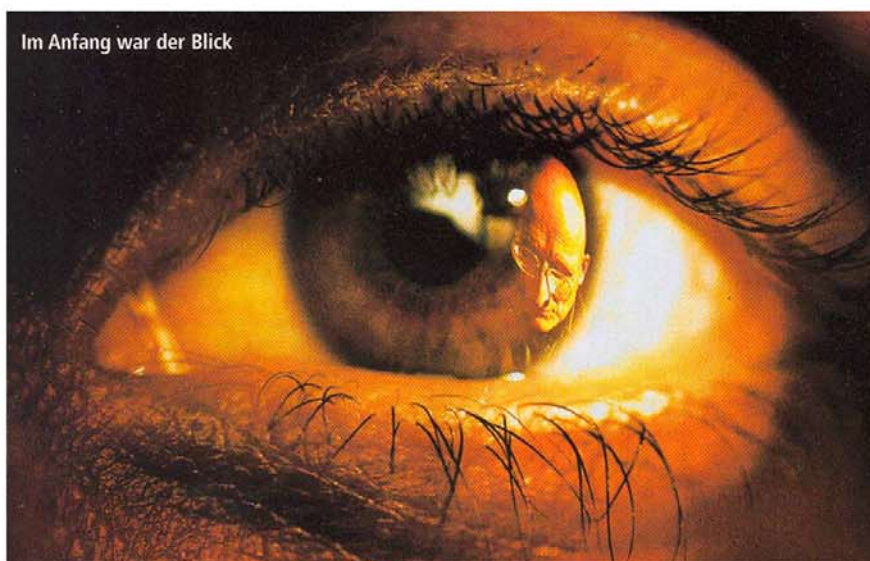


«Lëtzebuurger Filmpräis»

Das Ende der Bescheidenheit



Im Anfang war der Blick

«And the winner is ...»
 Am 10. Oktober wird der
 1. «Lëtzebuurger
 Filmpräis» vergeben.
 Zuvor werden die
 ausgewählten Filme in
 mehreren Kinosälen quer
 durch das ganze Land
 gezeigt.

TEXT: GABRIELLE SEIL

96 REVUE

Frankreich hat seine «Césars». In Spanien wird der «Goya» verliehen. Der «Deutsche Filmpreis» ist eine Institution. Und nun hat auch Luxemburg seinen «Filmpräis». Vergaben werden insgesamt sieben Auszeichnungen. Es gibt einen Preis für den besten Langspielfilm, den besten Kurzfilm, die beste Koproduktion, die beste künstlerische oder technische Leistung und den besten europäischen Film. Zusätzlich bekommt Dan Wiroth den «Prix du jeune espoir» überreicht und der im vergangenen März verstorbene Regisseur Gordian Troeller bekommt posthum den «Prix d'honneur» zugesprochen.

ZUR AUSWAHL STEHEN nicht weniger als 36 Filme. Von dem in Cannes vorgestellten experimentellen Kurzfilm der luxemburgischen Avantgardefilmerin Bady Minck, «Im Anfang war der Blick», über den auf dem Filmfestival in Montreal preisgekrönten Erstlingsfilm von Geneviève Mersch, «J'ai toujours

voulu être une sainte», bis hin zum Dokumentarfilm «Les Luxembourgeois dans le Tour de France» von Paul Kieffer bietet die «Semaine du film luxembourgeois» einen umfassenden Überblick über das filmische Schaffen im wirtschaftlich sehr interessanten Großherzogtum. Doch gibt es den luxemburgischen Film überhaupt, und was zeichnet ihn aus?

In Filmen, die in Paris spielen, sieht man den Eiffelturm oder die Metro. Zumindest wenn ein Amerikaner hinter der Kamera steht. Spielt die Geschichte in New York, werden Wolkenkratzer gezeigt. Und so weiß der Zuschauer auf Anhieb, worauf er sich einlässt. Welche Bilder man sich in einem Film erwartet, der in Luxemburg gedreht wird, ist weit aus schwieriger zu definieren. «Secret Passage» von Ademir Kenovic spielt in Venedig und wurde zum Teil in Esch/Alzette gedreht. Ein Großteil der Aufnahmen von Philippe Blasbands «Un